

News Release

5. April 2023

Angepasste Berichterstattung ab dem ersten Quartal 2023

Henkel stellt Organisationsstruktur des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies neu auf

Düsseldorf – Um Größen- und Kompetenzvorteile bei gleichzeitig intensiver Kunden- und Marktnähe noch effizienter zu nutzen, optimiert Henkel die Organisationsstruktur innerhalb des Bereichs Adhesive Technologies: Künftig wird der Unternehmensbereich mit drei Geschäftsfeldern – Mobilität & Elektronik, Verpackungen & Konsumgüter sowie Handwerk, Bau & Gewerbe – und darunter insgesamt neun strategischen Geschäftseinheiten aufgestellt sein. Die neue Organisationsstruktur wird bereits in der Quartalsmitteilung zum ersten Quartal 2023, die am 4. Mai 2023 veröffentlicht wird, reflektiert sein.

Henkel hatte die bisherige Organisationsstruktur des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies mit vier Geschäftsfeldern und darunter insgesamt elf strategischen Geschäftseinheiten im Geschäftsjahr 2020 etabliert. Dabei hat sich in den vergangenen Jahren die bisherige Struktur in einem volatilen Umfeld bewährt. Künftig möchte das Unternehmen noch besser und schneller gemeinsam mit seinen Kunden maßgeschneiderte, hochwirksame und zukunftsorientierte Innovationen vorantreiben. Daher wird Adhesive Technologies mit drei starken und ähnlich großen Geschäftsfeldern aufgestellt sein, in denen Henkel mit seinen innovativen Lösungen relevante Megatrends wie Mobilität, Nachhaltigkeit und Konnektivität aktiv gestaltet.

Erhöhte Transparenz über Umsatzentwicklung der Geschäftsfelder

Zudem wird Henkel – analog zu der bereits kommunizierten künftigen Berichtsstruktur des neu geschaffenen Unternehmensbereichs Consumer Brands – auch für den Bereich Adhesive Technologies ab dem ersten Quartal 2023 die Umsatzkenngrößen auf Ebene der Geschäftsfelder kommunizieren und somit die Transparenz steigern. Konkret wird Henkel den Umsatz sowie das nominale und organische Umsatzwachstum berichten.

Angepasste regionale Berichterstattung

Im Zuge der veränderten Berichterstattung für die Unternehmensbereiche Adhesive Technologies und Consumer Brands passt Henkel auch die regionale Berichterstattung leicht an. Ab dem ersten Quartal 2023 wird das Unternehmen die Geschäftsentwicklung in den Regionen Europa, IMEA, Nordamerika, Lateinamerika sowie Asien-Pazifik kommentieren.

Über Henkel

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und funktionalen Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie Haarpflege weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte Henkel einen Umsatz von mehr als 22 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 2,3 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von über 50.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“. Weitere Informationen unter www.henkel.de

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Henkel betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Henkel sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kontakt

Investoren & Analysten

Leslie Iltgen

Tel.: +49 211 797 - 1631

E-Mail: leslie.iltgen@henkel.com

Jennifer Ott

Tel.: +49 211 797 - 2756

E-Mail: jennifer.ott@henkel.com

Dr. Dennis Starke

Tel.: +49 211 797 – 5601

E-Mail: dennis.starke@henkel.com

Thomas Rosenke

Tel.: +49 211 797 – 3563

E-Mail: thomas.rosenke@henkel.com

www.henkel.de/ir